

ZE 13.11.08

# „Wir bieten tolle Produkte in guter Qualität an“

**BZ-INTERVIEW mit Werkstätten-Leiter Joachim Trüby zum morgigen Abendverkauf rund um den Werkstattladen des St. Josefshauses**

**HERTEN.** Zu einem stimmungsvollen Abendverkauf von 16 bis 21 Uhr laden die Werkstätten des St. Josefshauses am morgigen Freitag auf dem Gelände rund um den Werkstattladen in Herten ein. Neben den eigens hergestellten Produkten wollen die Organisatoren den Besuchern ein rundum geselliges Programm bieten. Pascal Waldszus sprach im Vorfeld mit dem Leiter der St. Josefs-haus-Werkstätten Joachim Trüby.

**BZ:** Herr Trüby, was können die Besucher am Freitagabend erwarten?

**Trüby:** Insgesamt werden wir fünf Stände aufbauen: und wollen innerhalb und außerhalb des Werkstattladens eine große Auswahl an Spielwaren, Textilien, Gesundheits- und Dekoartikeln anbieten. Alle Produkte, die wir auf dem Abendver-

kauf anbieten, wurden von Menschen mit Behinderung produziert. Auch die Gärtnerei wird mit einem Stand vertreten sein und Weihnachtssterne, Blumen, Obst und Gemüse verkaufen. Daneben werden an Ständen Honig, Schmuck und vieles mehr angeboten. Für die Verpflegung sorgen wir: Wir haben einen Glühweinstand, es gibt Punsch, Grillwürste und Getränke. Im Laden und auch draußen wird es Möglichkeiten zum Sitzen und Verweilen geben.

**BZ:** Klingt ein wenig nach einem St. Josefs-haus-Weihnachtsmarkt.

**Trüby:** Das ganze soll schon einen geselligen Charakter haben: Wir wollen tolle Produkte in guter Qualität anbieten, für sich selbst und alles, was das Haus verschönt, und daneben für eine schöne Atmosphäre sorgen. Es werden Schweden-

feuer brennen, die gleichzeitig auch gekauft werden können, und Hertener Musiker werden für Unterhaltung sorgen.

**BZ:** Wird es darüber hinaus ein kleines Programm geben?

**Trüby:** Ja, wir wollen etwas für Groß und Klein bieten und den voradventlichen Abend mit interessanten Beiträgen umrahmen: Die Karl-Rolfus-Schule wird mit ihrer spannenden Feuershow auftreten und auch die Bauchtanz-Gruppe wird ihr Können demonstrieren. Daneben gibt es kreative Mitmachangebote: Neben einem Stand, an dem wir unsere selbst gemachten Kerzen verkaufen, werden die Besucher gleichzeitig auch die Möglichkeit haben, selber Kerzen herzustellen.

**BZ:** Gleichzeitig ein guter Rahmen, die Werkstatt selbst, ihre Mitarbeiter und Produkte vorzustellen?

**Trüby:** Das ganze hat einen sehr offenen Charakter: Wir wollen uns der Gemeinde zuwenden und freuen uns, die Bevölkerung aus der Region zu uns auf das Gelände einladen zu können. So kommt es zu einem Kontakt von den Bürgern mit den Bewohnern wie auch unseren Mitarbeitern. Wir wollen mit den Besuchern, in zwangloser Atmosphäre, gemeinsam einen schönen Abend verbringen.

**BZ:** Wie können nicht ortskundige Besucher den Veranstaltungsort finden?

**Trüby:** Es ist ganz einfach zu finden: Der Abendverkauf und die unsere Stände werden rund um unser Werkstattladen zu finden sein. Wenn Sie aus Richtung Wyhlen kommen, biegen Sie gleich nach Ortseingang noch vor der Ampel in die Straße auf unser Gelände ein. Die Veranstaltung wird auch sehr gut ausgeschildert sein.



**Joachim Trüby** FOTO: ISABEL PINTO